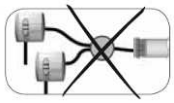
Info blatt

Autor: TB/WN/FR
Info Nr. 2011 / 045
Datum: 21.01.2013
Vers. 1.3

Ansteuerrichtlinien für elektronische Antriebe (Baureihe WT)

Somfy Antriebe der **Baureihe WT** (z.B. Oximo WT, Orea WT, Ilmo 40 und 50 WT, J4 WT) sind mit hochohmigen Eingängen (AUF / AB) ausgestattet. Bei der elektrischen Ansteuerung von Antrieben dieser Baureihe sind folgende Vorgaben zu beachten:

1. Die Laufrichtungen AUF und AB dürfen nicht gleichzeitig angesteuert werden. Nur mit verriegelten Schaltern / Steuergeräten bzw. Aktoren ansteuern.
   (Ausnahme: Eine gleichzeitige AUF- und AB- Ansteuerung ist im Installations-/Programmiermodus des Antriebes zulässig)
2. Eine Umschaltpause zwischen AUF- und AB-Befehl von mindestens 500ms einhalten.
3. Antriebe nicht von zwei Steuerstellen ansteuern.



4. Durch die elektronische Endabschaltung ist eine Parallelschaltung mehrerer WT-Antriebe zulässig. Die Anzahl der parallel zu betreibenden Antriebe ist von der Belastbarkeit des ansteuernden Tasters oder Steuergerätes abhängig. (in der Regel 3 Antriebe - siehe hierzu Info 2010/024)
5. Bei der Ansteuerung über Bus-Systeme ist zu beachten, dass der Nachjustiermodus nicht versehentlich durch den Nutzer aktiviert werden kann. Deshalb muss vermieden werden, dass WT-Antriebe in ihrer Endlage erneut in die bereits erreichte Richtung, für mehr als 4 Sekunden aktiviert werden.
6. Die Länge der Anschlussleitung bei WT-Antrieben darf **50 Meter** nicht überschreiten. (Siehe hierzu Info 2010/030)
   (*Durch lange Motorleitungen, die parallel zu Strom führenden Kabeln verlegt sind, kann sich Spannung an den AUF und AB Anschlüssen des Antriebes aufbauen*
   → kapazitive Einkopplung)
7. Die die Ansteuerung von Somfy WT Antrieben darf nicht über Halbleiterrelais (solid state relais) erfolgen.
   (*Halbleiterrelais liefern Leckströme auch bei abgeschaltetem Zustand, was zur Folge hat, dass auf beiden Laufrichtungen 230 V Spannung ansteht. Dieser Zustand versetzt WT Antriebe in den Programmiermode und kann zur Umprogrammierung oder zum Rücksetzen des Antriebs führen.)*
8. Elektronische Antriebe reagieren technisch bedingt mit einer geringen Verzögerung (ca. 0,2 Sekunden). Die Verzögerung kann sich bei der Lamellenwendung von Raffstoren sichtbar auswirken. Dies kann in den Somfy animeo Aktoren kompensiert werden.
   → Als Wendeschritt mindestens 250ms programmieren!
9. Bei Aktoren mit automatischer Laufzeiterkennung sind die Anschlussvorschriften des Herstellers zu beachten. Der N-Anschluss als Messpunkt am Aktor muss für jeden Antrieb mit dessen Neutralleiter verbunden werden.
10. Antriebe der Baureihe WT können nicht mit Netzfreischaltung betrieben werden.

Info blatt

Autor: TB/WN/FR
Info Nr. 2011 / 045
Datum: 21.01.2013
Vers. 1.3

Zusatzinformation für Jalousiehersteller:

Antriebe vom Typ J4 WT dürfen nicht über Trenntrafo betrieben werden und nicht mit mehr als 63 Hz Netzfrequenz angesteuert werden.

Wissensdatenbank

Suchbegriffe: WT, BUS, WT-Antriebe, BUS-Steuerung, EIB, LON, KNX, Halbleiterrelais, Reset, Leckströme, Ansteuerrichtlinien, Trenntrafo, Parallelschaltung, Anschlussleitung